



ORTSVERBAND MOOSBACH

Marktgemeinde Moosbach
z. Hd. Herrn 1. Bürgermeister H. Ach
Brunnenstr. 1
92709 Moosbach

Ortsvorsitzender

Armin Bulenda
Hirschauer Str. 9
92709 Moosbach

Telefon: 0160/ 894 39 71
E-Mail: Armin.Bulenda@ju-moosbach.de
www.ju-moosbach.de

Moosbach, 19. Juni 2012

Betreff:

Erstellung eines kommunalen Energiekonzepts (Energienutzungsplan) für die Marktgemeinde Moosbach (Antrag)

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Kollegin und Kollegen des Marktrates,

aufgrund der aktuellen Entwicklungen im Rahmen der Energiewende in der Bundesrepublik Deutschland und die bisherigen Entwicklungen der MVG Moosbacher Versorgungsgesellschaft mbH stellt die Junge Union Moosbach nachfolgenden Antrag.

Der Marktgemeinderat möge beschließen:

1. Erstellung eines kommunalen Energiekonzepts (Energienutzungsplan) für die Marktgemeinde Moosbach durch Hr. Prof. Dr.-Ing. Markus Brautsch bzw. dem Institut für Energietechnik IfE GmbH an der Hochschule Amberg-Weiden
2. damit verbunden die Ermittlung der Gesamtkosten des Energienutzungsplans durch die Verwaltung der Marktgemeinde und die Beantragung eines Zuschusses in Höhe von 75 Prozent der entstehenden Kosten beim Bayerischen Ministerium für Landwirtschaft

3. Anfrage bei der MVG Moosbacher Versorgungsgesellschaft mbH wegen Beteiligung an den entstehenden Kosten

Begründung:

Landwirtschaftsminister Helmut Brunner will lt. Pressemitteilung vom 21.05.2012 bayerische Kommunen bei der Umsetzung der Energiewende unter die Arme greifen. Mit 75 Prozent der entstehenden Kosten will das Landwirtschaftsministerium entsprechende Energiekonzepte in 100 ländlichen Gemeinden bezuschussen.

Mit den bisherigen eingeleiteten Maßnahmen (energetische Sanierung des Hallenbades Moosbach und der Musikschule) sowie der MVG Moosbacher Versorgungsgesellschaft mbH wurden bereits wichtige Schritte unternommen, welche aber für die Zukunft noch nicht ausreichen.

Das kommunale Energiekonzept von Prof. Dr.-Ing. Brautsch würde für die Marktgemeinde Moosbach nachfolgende Leistungen (welche auch für die MVG von großem Interesse sein könnten) erbringen:

- Umfassende Analyse des energetischen IST-Zustandes
- Untersuchung der Energieeinsparungs- und Energieeffizienzsteigerungspotenziale
- Untersuchung der Angebotspotenziale Erneuerbarer Energien
- Dimensionierung von ökonomisch und ökologisch sinnvollen Energieversorgungskonzepten

Damit verbunden können u. a. nachfolgende Verbesserungen für die Marktgemeinde erreicht werden:

1. Energieeinsparung durch Verbrauchsanalysen und Ausschöpfen der Einsparpotenziale (Vermeidung)
2. Steigerung der Energieeffizienz durch bessere Technik
3. Nutzung erneuerbarer Energien zur Deckung des reduzierten Energiebedarfs

Durch das kommunale Energiekonzept erhält die Marktgemeinde eine fundierte Entscheidungsgrundlage bzw. einen Maßnahmenplan für die nächsten Jahre!

Die Junge Union Moosbach bittet um Zustimmung.

Mit freundlichen Grüßen

Armin Bulenda
Ortsvorsitzender